

EMIL NOLDE

KUNSTWERKE VS. KÜNSTLER



WORKSHOPS FÜR SCHULKLASSEN
(9.-12. Klasse) im Rahmen der
Ausstellung „Emil Nolde: Mythos und
Wirklichkeit. Die Ungemalten Bilder“.

Informationsveranstaltung für Lehrkräfte: 5. Mai 2023 | 14 Uhr

Das ausstellungsbegleitende Programm für Schulklassen bietet eine kritische Auseinandersetzung mit Emil Nolde. Nolde gilt als einer der bekanntesten sogenannten „entarteten Künstler“, war jedoch ein bekennender Anhänger des Nationalsozialismus, Rassist und Antisemit. Die Workshops bearbeiten daher folgende Frage:

KANN MAN KUNSTWERK UND KÜNSTLER VONEINANDER TRENNEN?

Die Workshops sind kostenlos und werden vom Museum Lyonel Feininger in Zusammenarbeit mit der Koordinationsstelle LK Harz „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ angeboten.

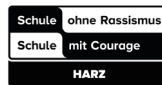
Nolde.
Stiftung Seebüll
Ada und Emil Nolde


SACHSEN-ANHALT

#moderndenken


LOTTO
Sachsen-Anhalt

arte



www.museum-feininger.de  

Workshoptermine für Schulklassen

24. Mai | 25. Mai | 31. Mai | 1. Juni

7. Juni | 8. Juni | 14. Juni | 15. Juni

jeweils 9 – 12 Uhr

Anmeldung bei:

Rebekka Prell

Referentin | Kunstvermittlung

T: +49 3946 6895938-50

rebekka.prell@kulturstiftung-st.de

Kulturstiftung Sachsen-Anhalt | Museum Lyonel Feininger | Welterbestadt Quedlinburg | Schlossberg 11 | 06484 Quedlinburg

Emil Nolde: Mann und Frau (verliebt), 1930er-1950er-Jahre, Aquarell, 24,3 x 15,1 cm, Stiftung Seebüll Ada und Emil Nolde, Foto: Dirk Dunkelberg, Berlin © Nolde Stiftung Seebüll